

Auszug
aus dem Protokoll der
Sitzung des Rates der Stadt Wedel
vom 17.10.2024

Top 2 Öffentlicher Teil des Protokolls der Sitzung vom 19.09.2024

Es liegen zwei Änderungen zum öffentlichen Teil des Protokolls der Sitzung vom 19.09.2024 vor.

- 1.) Frau Kärgel findet ihre Aussagen im Protokoll nur verkürzt und nicht rund abgebildet.

Abstimmung:

26 Ja / 0 Nein / 9 Enthaltungen (3 FDP, 5 WSI, SPD-Hr. Rothe) ohne Herrn Craemer

- 2.) Herr Eichberger hat nur kleine Änderungen.

Abstimmung:

34 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung (SPD-Hr. Rothe) ohne Herrn Craemer

Hiermit bitte ich um folgende Änderungen des Ratsprotokolls vom 19.9.2024, Seite 9 und 10 (in roter Schrift):

7 Beschluss des kommunalen Wärme- und Kälteplans der Stadt Wedel, BV/2024/056-1

Die Vorlage kommt aus dem UBF. Frau Kärigel freut sich darüber, dass die Stadt Wedel zu einer der ersten Kommunen in Schleswig-Holstein zählt, die einen fertigen kommunalen Wärme- und Kälteplan (KWKP) vorlegt. Das sei in erster Linie auch dem Engagement des Klimamanagers Herrn Germann und der guten Zusammenarbeit mit den Stadtwerken zu verdanken. Frau Kärigel hält den gesetzlich vorgeschriebenen Wärme- und Kälteplan für ein wichtiges Werkzeug, um bei der Wärmewende vorwärts zu kommen und dem Klimawandel mit effektiven Maßnahmen zu begegnen. Die Umsetzung des KWKP sei zwar ein kostenintensives Projekt, aber gemeinsames Handeln sei angesagt, um der Bevölkerung Alternativen zur fossilen Energieversorgung zu ermöglichen und Klimaneutralität zu erreichen.

Der UBF habe mit einer Änderung zugestimmt. Frau Kärigel verliest den Beschlussvorschlag mit dem Änderungsbeschluss.

.... Seite 10:

Frau Kärigel schließt sich Herrn Barop an. Man müsse alle **Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Wedel bei der Umsetzung des KWKP mitnehmen.**

Sie zitiert von Seite 2 **des KWKP: „Langfristiges Ziel ist die Treibhausgasneutralität des stadtweiten Wärme- und Kältesektors bis spätestens 2040 (vgl. Koalitionsvertrag 2022-2027 (Land SH) vom 22.06.2022) im Handlungsfeld 2 "Umwelt und Klimaschutz". Dieses Langfristziel ist direkt verknüpft mit dem strategischen Ziel "Wedel schützt Klima und Umwelt", da über die Dekarbonisierung des Wärme- und Kältesektors ein substanzieller Teil (über 70%) aller Treibhausgas-Emissionen in Wedel eingespart werden kann.“** ~~„Langfristiges Ziel ist die Treibhausneutralität des stadtweiten Wärme- und Kältesektors bis spätestens 2024 (vgl. Koalitionsvertrag 2022-2027 (Land SH) vom 22.06.2022) im Handlungsfeld 2 „Umwelt und Klimaschutz“.~~

Die Stadt übernehme bei der Umsetzung der sieben geplanten Maßnahmenfelder des KWKP lediglich bei den Beratungsangeboten für Privatpersonen die primäre Zuständigkeit.

Sie fordert, den Satz auf Seite 5 „Hinsichtlich der Finanzierung des Quartiersbüros besteht keine gesetzliche Pflicht, jedoch ist zu befürchten, dass ohne diese Vor-Ort-Beratungsleistung, die zur vollständigen Dekarbonisierung des Wedeler Wärmesektors erforderliche Reduktion des Gebäudewärmebedarfs (-35,3% bis 2024) nicht erreicht werden kann.“ **nicht** zu streichen.

Ein Beratungsbüro in einem Raum der Moorwegschule scheint nach Einschätzung des Klimaschutzmanagers leider zu sehr am Rande der Moorwegsiedlung zu liegen, um angenommen zu werden. Im Gebäude der ehemaligen Zweigstelle der Stadtparkasse am Hasenkamp wäre ein Beratungsbüro wohl besser angesiedelt, aber dort sei nun der WTSV mit seiner Geschäftsstelle verortet. Durch die Streichung der Mittel in der BV, die für eine mögliche Anmietung von Räumen gedacht waren, würde nun die gesamte Moorwegsiedlung ohne Beratung da stehen, obwohl Wärme immer teurer werde.

Petra Kärigel, Bündnis 90/Die Grünen

Protokolländerung zum Rat am 17.10.2024
Öffentlicher Teil

TOP Ö 2 Öffentlicher Teil des Protokolls der Sitzung vom 19.09.2024

Herr Eichberger bittet um folgende Änderung des Protokolls

Seite 8; Top 5:

Herr Eichberger hat Frau Keck nicht zugestimmt, weil der Rat die Modalitäten bestimmen könnte.

Herr Eichberger sieht nicht wie eine Rückverweisung Schaden könnte. Die Linke werde dem Änderungsantrag (Rückweisung in den PLA) zustimmen.